

# **SICHERHEITSDATENBLATT**

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II.

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen ab-

geraten wird

Identifizierte Verwendungen: Reiniger

Verwendungen, von denen abgera-

ten wird:

Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird, identifiziert.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant FUCHS LUBRICANTS GERMANY GmbH

Friesenheimer Str. 19 68169 Mannheim

Telefon: +49 621 3701-0 (ZENTRALE)

Fax: +49 621 3701-570

Kontakt für Anforderung von Sicherheitsdatenblättern

E-Mail: Automotive Schmierstoffe CS.Services-FLG@fuchs.com

Industrieschmierstoffe

Telefon: +49 621 3701-0 (ZENTRALE)

Auskunftgebender Bereich für Sicherheitsdatenblätter

E-Mail: produktsicherheit-FLG@fuchs.com

**1.4 Notrufnummer:** +49 621 3701-0 (Mo - Fr 08:00 - 16:00 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als gefährlich eingestuft und gekennzeichnet.

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.

Gesundheitsgefahren

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2 H315: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024



Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

Umweltgefahren

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 3 H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit

langfristiger Wirkung.

Gefahrenübersicht

Physikalische Gefahren: Es liegen keine Daten vor.

2.2 Kennzeichnungselemente

Enthält: Monoethanolamin

Fettalkoholalkoxylat



Signalwörter: Gefahr

**Gefahrenhinweis(e):** H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

**Prävention:** P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen

lassen.

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280: Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichts-

schutz tragen.

**Reaktion:** P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten

lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen

nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Entsorgung: P501: Inhalt/ Behälter einer zugelassenen Entsorgungsanlage gemäß

den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Bestimmungen

zuführen.

2.3 Angaben über sonstige

Gefahren

Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt

gelangen lassen.

Endokrinschädliche Eigen-

schaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufwei-

sen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2 Gemische

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024



Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

Allgemeine Information: Zubereitung auf Basis von ionogenen und nichtionogenen Tensiden und

Lösevermittlern. Dieses Produkt wird i.a. nicht unverdünnt, sondern als

Lösung oder Emulsion in Wasser angewandt.

| Chemische Bezeichnung                                    | Identifikator               | Konzentration *  | REACH Registrie-<br>rungs-Nr | Hinweise |  |
|--|-----------------------------|------------------|------------------------------|----------|--|
| Säure, ionisches Gleichgewicht mit organischen Basen     | Neutralisierungsprodukt (*) | 10,00% - <20,00% |                              |          |  |
| prim. Alkanolamin, ionisches<br>Gleichgewicht mit Säuren | Neutralisierungsprodukt (*) | 5,00% - <10,00%  |                              |          |  |
| Monoethanolamin EINECS: 205-483-3                        |                             | 3,00% - <5,00%   | 01-2119486455-28             |          |  |
| Polyglykol   | Polymer                     | 1,00% - <5,00%   |                              |          |  |
| Fettalkoholalkoxylat                                     | Polymer                     | 1,00% - <3,00%   |                              |          |  |
| Alkylalkohol, ethoxyliert, propoxyliert                  | Polymer                     | 1,00% - <5,00%   |                              |          |  |
| quaternäre Ammoniumverbindung                            | EINECS: 306-238-4           | 0,25% - <1,00%   |                              |          |  |

<sup>\*</sup> Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozente angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozenten angegeben.

#### **Einstufung**

| Chemische Bezeichnung                                    | Identifikator               | Einstu | Einstufung   |  |  |
|--|-----------------------------|--------|--|--|--|
| Säure, ionisches Gleichgewicht mit organischen Basen     | Neutralisierungsprodukt (*) | CLP:   | Acute Tox. 4;H302, Eye Irrit. 2;H319, Skin Irrit. 2;H315   |  |  |
| prim. Alkanolamin, ionisches<br>Gleichgewicht mit Säuren | Neutralisierungsprodukt (*) | CLP:   | Acute Tox. 4;H302, Acute Tox. 4;H312, Acute Tox. 4;H332, Aquatic Chronic 3;H412, Eye Irrit. 2;H319, Skin Irrit. 2;H315   |  |  |
| Monoethanolamin  | EINECS: 205-483-3           | CLP:   | Skin Corr. 1B;H314, Eye Dam. 1;H318, STOT SE 3;H335, Acute Tox. 4;H302, Acute Tox. 4;H312, Acute Tox. 4;H332, Aquatic Chronic 3;H412   |  |  |
| Polyglykol   | Polymer                     | CLP:   | Acute Tox. 4;H302  |  |  |
| Fettalkoholalkoxylat                                     | Polymer                     | CLP:   | Eye Dam. 1;H318, Skin Irrit. 2;H315, Acute Tox. 4;H312   |  |  |
| Alkylalkohol, ethoxyliert, propoxyliert                  | Polymer                     | CLP:   | , Eye Irrit. 2;H319  |  |  |
| quaternäre Ammoniumverbindung                            | EINECS: 306-238-4           | CLP:   | Acute Tox. 4;H302, Acute Tox. 4;H312, Skin Irrit. 2;H315, Eye Irrit. 2;H319, Aquatic Acute 1;H400, Aquatic Chronic 1;H410; M-Faktor (aquatic acute): 10; M-Faktor (aquatic chronic): 1 |  |  |

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

#### Stoffspezifischer Grenzwert

| Chemische Bezeichnung | Identifikator     | Stoffspezi-<br>fischer<br>Grenzwert | Gefahrenklasse  |   | Gefahren-<br>hinweise |
|-----------------------|-------------------|-------------------------------------|---|---|-----------------------|
| Monoethanolamin       | EINECS: 205-483-3 | >= 5 %                              | Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition | 3 | H335                  |

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

<sup>(\*)</sup> Neutralisierungsprodukt: Gleichgewicht von Ionenpaaren in wässriger Lösung gemäß REACH Anhang V, 4.



Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Wenn ohne

Schwierigkeiten möglich, Kontaktlinsen herausnehmen. Ärztliche Hilfe hin-

zuziehen.

Hautkontakt: Sofort 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen und dabei beschmutzte,

getränkte Kleidung und Schuhe ablegen. Kontaminierte Kleidung vor erneu-

tem Tragen waschen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder

Arzt anrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symp-

zögert auftretende Symitome und Wirkungen:

Gefahr ernster Augenschäden. Verursacht Hautreizungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche So-

forthilfe oder Spezialbe-

handlung

Dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen; Hinweis auf "Reiniger". Ärztliche

Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO2, Löschpulver oder nebelartiger Wassersprühstrahl. Größeren Brand

mit alkoholbeständigem Schaum oder Wassersprühstrahl mit geeignetem

Tensidzusatz bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Ge-

fahren:

Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise zur Brandbe-

kämpfung:

Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbe-

kämpfung:

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutz-

ausrüstung tragen.

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024



Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende VerfahBeschädigte Behälter oder ausgetretenes Material nur berühren, wenn geeignete Schutzkleidung getragen wird. Unberechtigtes Personal fernhalten. Vorsicht! Im Fall eines Austretens des Materials können Fußböden und Oberflächen rutschig werden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Beim Austritt großer Mengen muss immer der Umweltschutzbeauftragte benachrichtigt werden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder oder Sägemehl aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Materialfluss stoppen, falls ohne Gefahr möglich

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Eindämmen und entsorgen. Eindringen in Wasserwege, die Kanalisation, Keller oder geschlossene Räume vermeiden. Materialfluss stoppen, falls ohne Gefahr möglich

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Berührung mit der Haut vermeiden. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Aerosolbildung vermeiden. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) sind zu beachten.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Nicht anwendbar

\_

Lagerklasse:

10-13, Brennbare / Nicht brennbare Flüssigkeiten und Feststoffe

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte Berufsbedingter Exposition

| • | Stolle Hot to Bord lob damigtor Expedition |     |                       |        |
|---|--|-----|-----------------------|--------|
|   | Chemische Bezeichnung                      | Art | Expositionsgrenzwerte | Quelle |

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024



**Produktname:** RENOCLEAN MSO 3011

| Monoethanolamin                      | TWA  | 1 ppm   | 2,5 mg/m3 | EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der<br>Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG,<br>2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der<br>jeweils geltenden Fassung (12 2009) |
|--------------------------------------|------|---------|-----------|---|
| Monoethanolamin                      | STEL | 3 ppm   | 7,6 mg/m3 | EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der<br>Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG,<br>2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der<br>jeweils geltenden Fassung (12 2009) |
| Monoethanolamin - Dampf und Aerosol. | AGW  | 0,2 ppm | 0,5 mg/m3 | Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung (11 2016)   |
| Fettalkohol                          | AGW  | 20 ppm  | 200 mg/m3 | Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung (01 2012)   |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Für ausreichende Lüftung sorgen. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Information: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene

persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralöl-

produkten oder Chemikalien sind in jedem Fall zubeachten.

Augen-/Gesichtsschutz: Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Berührung mit der Haut und den Au-

gen vermeiden.

Hautschutz

Handschutz: Material: Nitrilbutylkautschuk (NBR).

Mind. Durchbruchszeit: >= 480 min Empfohlene Materialstärke: >= 0,38 mm

Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Handschuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhän-

6/14

gig ist.

Andere: Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei

der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz: Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Einatmen von

Dampf/ Aerosol vermeiden.

Thermische Gefahren: Nicht bekannt.

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024



7/14

Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

Hygienemaßnahmen: Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Hand-

> habung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Es liegen keine Daten vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aussehen** 

Aggregatzustand: flüssig Form: flüssig

Farbe: Farblos, Hellgelb Charakteristisch Geruch: pH-Wert: 9,2 (35 q/l) Gefrierpunkt: nicht bestimmt Siedepunkt: nicht bestimmt Flammpunkt: Nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit: Auf Gemische nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): nicht bestimmt

Explosionsgrenze - obere (%): Auf Gemische nicht anwendbar Explosionsgrenze - untere (%): Auf Gemische nicht anwendbar Dampfdruck: Auf Gemische nicht anwendbar **Relative Dampfdichte:** Auf Gemische nicht anwendbar

Dichte: 1,03 g/ml (15,00 °C)

Löslichkeit(en)

Löslichkeit in Wasser: Mischbar mit Wasser. Löslichkeit (andere): Es liegen keine Daten vor. Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) Auf Gemische nicht anwendbar

- log Pow:

Selbstentzündungstemperatur: nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

Auslaufzeit Wert für Einstufung nicht relevant **Explosive Eigenschaften:** Wert für Einstufung nicht relevant Oxidierende Eigenschaften: Wert für Einstufung nicht relevant

Partikeleigenschaften: Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben Es liegen keine Daten vor.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

10.2 Chemische Stabilität: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1



Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

10.4 Zu vermeidende Bedin-

gungen:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

10.5 Unverträgliche Materialien: Stark oxidierende Stoffe. Starke Säuren. Starke Basen.

10.6 Gefährliche Zersetzungs-

produkte:

Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie an-

dere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

**Einatmen:** Es liegen keine Daten vor.

**Verschlucken:** Es liegen keine Daten vor.

**Hautkontakt:** Verursacht Hautreizungen.

Augenkontakt: Verursacht schwere Augenschäden.

## 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### **Akute Toxizität**

Verschlucken

Produkt: ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 3.281 mg/kg

Spezifische(r) Stoff(e)

Säure, ionisches Gleichgewicht mit organischen

Basen

LD 50 (Ratte): 1.100 mg/kg

prim. Alkanolamin, ionisches Gleichgewicht mit

Säuren

LD 50 (Ratte): 1.515 mg/kg (OECD 401)

Monoethanolamin LD 50 (Ratte): 1.515 mg/kg (OECD 401)

Fettalkoholalkoxylat LD 50 (Ratte, männlich): 2.414 mg/kg

Hautkontakt

Produkt: Spezifische(r) Stoff(e) ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 7.879 mg/kg

8/14

prim. Alkanolamin, ioni-

sches Gleichgewicht mit

Säuren

LD 50 (Kaninchen): 2.504 mg/kg (OECD 402)

Monoethanolamin LD 50 (Kaninchen): 2.504 mg/kg (OECD 402)

Fettalkoholalkoxylat LD 50 (Kaninchen): 2.000 mg/kg

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024



Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

**Einatmen** 

Produkt: ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 94,83 mg/l Dampf

ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 82,71 mg/l ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 34,78 mg/l

Spezifische(r) Stoff(e)

Monoethanolamin LC 50 (Ratte, 4 h): > 1,487 mg/l

Ätz/Reizwirkung auf die Haut:

Produkt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

Spezifische(r) Stoff(e)

Monoethanolamin

Ätzend.

Polyglykol OECD 404

Nicht reizend.

Fettalkoholalkoxylat

Länger anhaltender Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-Reizung:

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

Spezifische(r) Stoff(e)

Monoethanolamin

Ätzend für Haut und Augen.

Polyglykol OECD 405

Nicht reizend.

Fettalkoholalkoxylat

Verursacht schwere Augenschäden.

Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:

Produkt: Sensibilisierung der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstu-

fungskriterien nicht erfüllt.

Atemwegssensibilisator: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstu-

fungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische(r) Stoff(e)

Monoethanolamin , OECD 406-1 (Meerschweinchen)

Kein Sensibilisator für die Haut.

Keimzellmutagenität

Produkt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Produkt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024



Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition

**Produkt:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Produkt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige

Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH

Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Information: Nicht anwendbar

12.1 Toxizität

Akute Toxizität

Produkt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Fisch** 

Spezifische(r) Stoff(e)

Säure, ionisches Gleichgewicht mit organischen

Basen

LC 50 (Fisch, 96 h): 122 mg/l

prim. Alkanolamin, ionisches Gleichgewicht mit

Säuren

LC 50 (Fisch, 96 h): 125 mg/l

Monoethanolamin LC 50 (Fisch, 96 h): 125 mg/l

Polyglykol LC 50 (Fisch, 96 h): > 100 mg/l (OECD 203)

Alkylalkohol, ethoxyliert,

propoxyliert

LC 50 (Fisch, 96 h): 32 mg/l

Wirbellose Wassertiere Spezifische(r) Stoff(e)

Säure, ionisches Gleichgewicht mit organischen

Basen

EC50 (Wasserfloh, 48 h): 68 mg/l

prim. Alkanolamin, ionisches Gleichgewicht mit

Säuren

EC50 (Wasserfloh, 48 h): 65 mg/l

Monoethanolamin EC50 (Wasserfloh, 48 h): 65 mg/l

Polyglykol EC50 (Wasserfloh, 48 h): > 100 mg/l

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024



11/14

Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

Fettalkoholalkoxylat EC50 (Wasserfloh, 48 h): 6,3 mg/l

Alkylalkohol, ethoxyliert,

propoxyliert

EC50 (Wasserfloh, 48 h): > 100 mg/l

Chronische Toxizität-

Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

Spezifische(r) Stoff(e)

Monoethanolamin NOEC (Fisch, 30 d): 1,2 mg/l

Wirbellose Wassertiere Spezifische(r) Stoff(e)

Monoethanolamin NOEC (Wasserfloh, 21 d): 0,85 mg/l (OECD 211)

Toxizität bei Wasserpflanzen Spezifische(r) Stoff(e)

Säure, ionisches Gleich-

gewicht mit organischen

Basen

EC50 (Alge, 72 h): 81 mg/l

prim. Alkanolamin, ionisches Gleichgewicht mit

Säuren

EC50 (Alge, 72 h): 22 mg/l

Monoethanolamin EC50 (Alge, 72 h): 22 mg/l

Polyglykol EC50 (Alge, 72 h): > 100 mg/l

Alkylalkohol, ethoxyliert,

propoxyliert

ErC50 (Alge, 72 h): 31,9 mg/l NOEC (Alge, 72 h): 6,25 mg/l

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

**Produkt:** 

Auf Gemische nicht anwendbar

Spezifische(r) Stoff(e)

Polyglykol > 60 % (28 d, OECD 301F) Leicht biologisch abbaubar

Fettalkoholalkoxylat > 60 % (28 d, OECD 301F) Leicht biologisch abbaubar

Alkylalkohol, ethoxyliert,

propoxyliert

> 60 % (28 d) Leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Auf Gemische nicht anwendbar

Spezifische(r) Stoff(e) Alkylalkohol, ethoxyliert,

propoxyliert

Fisch, Biokonzentrationsfaktor (BCF): 1,56

12.4 Mobilität im Boden:

Produkt: Auf Gemische nicht anwendbar

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024 SDS\_DE - DE - 000000000601349799



12/14

**Produktname:** RENOCLEAN MSO 3011

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Das Produkt enthält keine Stoffe, die die PBT/vPvB Kriterien erfüllen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

> Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Produkt:

> > Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wir-

kungen:

Es liegen keine Daten vor.

Wassergefährdungs-

klasse (WGK):

WGK 2: deutlich wassergefährdend

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den jewei-Allgemeine Information:

ligen lokalen Bestimmungen.

**Entsorgungsmethoden:** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen: Abfälle und Behälter müssen in

gesicherter Weise beseitigt werden. Bei Lagerung gebrauchter Produkte

Vermischungsverbot beachten.

**Europäische Abfallcodes** 

12 03 01\*: wässrige Waschflüssigkeiten

#### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### ADR/RID

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: 14.2 Ordnungsgemäße UN-

Versandbezeichnung:

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse: Kein Gefahrgut

Etikett(en): Gefahr Nr. (ADR): Tunnelbeschränkungscode: 14.4 Verpackungsgruppe:

14.5 Umweltgefahren: 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnah-

men für den Verwender:

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024 SDS\_DE - DE - 000000000601349799



Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

**IMDG** 

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer:

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse: Kein Gefahrgut

Etikett(en): – EmS-Nr.: –

14.3 Verpackungsgruppe: -14.5 Umweltgefahren: -

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

**IATA** 

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: —

14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung:

14.3 Transportgefahrenklassen:

Klasse: Kein Gefahrgut

Etikett(en):

14.4 Verpackungsgruppe: –14.5 Umweltgefahren: –14.6 Besondere Vorsichtsmaßnah- –

men für den Verwender:

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Nicht anwendbar.

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

**EU-Verordnungen** 

Verordnung (EG) Nr. 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, ANHANG I GE-REGELTE STOFFE: keine

Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuauflage), in der geänderten Fassung: keine

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: keine

Nationale Verordnungen

Wassergefährdungs-

WGK 2: deutlich wassergefährdend

klasse (WGK):

Änderungsdatum: 15.05.2024 Version: 5.1

Druckdatum: 16.05.2024 SDS\_DE - DE - 000000000601349799



Produktname: RENOCLEAN MSO 3011

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

RICHTLINIE 2012/18/EG (SEVESO III) zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Nicht anwendbar

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Informationen zur Überarbei-

Änderungen sind seitlich mit einem Doppelstrich markiert.

tung:

## Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3

| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
|------|---|
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                             |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.   |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                  |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.   |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                 |
|      | <sup>-</sup> <sup>-</sup> <sup>-</sup>                            |

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sonstige Angaben:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Für die Bewertung wurden folgende Methoden angewendet: - Auf Basis von Testdaten - Berechnungsmethode - Übertragungsgrundsatz "Im Wesentlichen ähnliche Gemische" - Beurteilung durch Experten

Änderungsdatum: Haftungsausschluss: 15.05.2024

Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen.

Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §5 GefStoffV. Es wurde elektronisch erstellt und trägt keine Unterschrift.

Änderungsdatum: 15.05.2024

Druckdatum: 16.05.2024

SDS\_DE - DE - 000000000601349799

Version: 5.1